



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger !

Letztes Jahr trat ich sehr engagiert mein Mandat als Gemeinderat der SPÖ-Pernitz an. Als junger Mensch ist es mir ein Anliegen, mich für die Gemeinschaft einzusetzen und meine Ideen auch einzubringen. Durch meine Tätigkeit als Jugendreferent unserer Gemeinde sind mir die Probleme der jungen Menschen ein besonderes Anliegen.

Durch die Handlungsweise der SPÖ-Pernitz wurde ich jedoch gezwungen, mein junges Gemeinderatsleben aufzugeben. Die ausschlaggebenden Gründe für meinen Austritt waren die andauernden internen Streitereien und die fehlende Team-Arbeit. An meiner konstruktiven Mitarbeit war die SPÖ-Pernitz auch nicht interessiert, wie ich feststellen musste. Mit dem erarbeiteten Projekt „FREIZEIT [T] RAUM“ und den Ideen der jungen Menschen, wollte sich die SPÖ-Pernitz nicht ernsthaft auseinandersetzen.

Bürgermeisterin Silvia Rupprecht lernte ich in der fast einjährigen Zusammenarbeit sehr gut kennen. Sie ist eine Bürgermeisterin mit den Eigenschaften: ehrlich, bürgernah, absolut menschlich und sozial, die für die Menschen da ist, wenn sie Hilfe benötigen.

Sie ist auch der Grund, warum ich Ihrem Team beigetreten bin. Ich werde sie unterstützen, unsere Gemeinde zu einem harmonischen und schönen Teil unserer Gemeinschaft und des Piestingtales zu machen.

Ich freue mich auf eine weiterhin tolle Zusammenarbeit für Zukunftsprojekte, Jugendprobleme und Veranstaltungen im Team mit Silvia Rupprecht.

Mit freundlichen Grüßen,

Mario Gschaidner

Pernitz, April 2006

Liste 4 SBR